## 1. Heimspieltag des Europa Cup 2018 im Rasenradpolo

## Im Zeichen der Freundschaft!

"Man spürt vorab schon die freundschaftliche Stimmung hier", bemerkte 2. Bürgermeister Klaus Vogel schon bei der Begrüßungsrede zum Heimspieltag des RC Wendelstein zur neuen Pokalsaison. "Franzosen und Engländer treffen sich hier zum Radpolospiel bei uns in Wendelstein und das macht uns stolz" ergänzte die 1. Vorsitzende des Radler Clubs, Sylvia Rigler.

7 Mannschaften waren dieses mal am Start, 2 Englische, die favorisierten 4 Französischen Teams und für Deutschland der RC Wendelstein mit den Polonauten. Wie gut sich alle Beteiligten verstehen zeigt die Tatsache, das die Wendelsteiner Cassandra Nebl und Tim Geiger für England 1 am Turnier mit spielen konnten um Turniererfahrung zu sammeln. Es folgen noch zwei weitere Spieltage im Juni in Devon (Südengland) sowie in Yerville (Frankreich) ehe der Pokalsieger 2018 ermittelt sein wird. Die POLO-NAUTEN sind natürlich an allen drei Turnieren dabei. Seit 4 Jahren ver-





Mannschaftsbild der POLONAUTEN des Radler Club 1913 Wendelstein e.V.

suchen sich die Mittelfranken im Europäischen Rasenpolo. In Mannschaftsstärke von 5 Spielern plus 3 Auswechselspieler wird hierbei auf zwei Fussballfeldern des FV Wendelstein trainiert und gespielt.

Sportlich verlief das Turnier trotz der effektiven Vorbereitung mit den Drahteseln eher mäßig für den RCW - Platz 6, wie im Vorjahr. Die Umstellungen im Wendelsteiner Team brachten leider nicht die erwünschten Erfolge. Gleich im Auftaktspiel setzte es eine deftige 6:2 Niederlage gegen PAC 95, ein Spiel, das die Wendelsteiner zuletzt in Paris gewinnen konnten. Die Gegner wurden nicht rechtzeitig angegriffen und konnten sich dadurch viele Freistöße in Wendelsteiner Tornähe, und sogar zwei 10 Meter Bälle sichern so daß auch der hervorragend agierende RCW Torwart Wolfgang van Stiphoudt wenig gegen die deveren Franzosen halten konnte.

Das Debüt im Rasenradpolo von RCW Urgestein Svenja Heim geriet hingegen zum erwarteten großen Auftritt. Angefeuert vom heimischen Publikum, war es eine Freude zu beobachten, wie Svenja sich durch die gegnerischen Verteidiger mit Rad, Stock und Ball arbeitete - gerade so als ob Rasenpolo das Normalste und Einfachste auf der Welt wäre!

Im Spiel gegen England 2 avancierte Heim dann gar zur Matchwinnerin und legte nach dem Führungstreffer gleich noch ein Tor obendrauf. Das Endergebnis mit 3:1 konnte sich sehen lassen und war gleichzeitig der einzige Sieg der Wendelsteiner in diesem Turnier.

Mit nunmehr 10 Wertungspunkten für den Euro Cup darf man bei den Polonauten auf den nächsten Spieltag am 23/24. Juni in Devon gespannt sein, denn hier sind bereits 11 Teams angemeldet - eine Rekordbeteiligung die tolle Spiele verspricht und auf die man sich im Lager der Polonauten schon mächtig freut.

## Tabelle:

- Saint Pierre de Varengeville 1 | 18 Punkte | 34:1 Tore
- 2. Le Havre | 16 Punkte | 20:9 Tore
- 3. Oakenden | 14 Punkte | 24:12 Tore
- Saint Pierre de Varengeville 2 | 12 Punkte | 14:15 Tore
- 5. PAC 95 | 10 Punkte | 15:19 Tore
- 6. RC Wendelstein | 8 Punkte | 6:29 Tore
- 7. AMAZONES | 6 Punkte | 4:32 Tore